

# Kämpferisches von der „Schäfchenweide“

*Obwohl die Blumen und Pflanzen ihr Lebenstraum sind, sagt Rita Stephanie Thalmann nichts durch die Blume, im Gegenteil. Klare Worte sind ihr Ding, und von sich selbst sagt sie, dass sie eine Kämpferin sei. Wer sie kennt, glaubt das aufs Wort.*

Angst kennt sie nicht, weder vor einem kleinen Corona-Virus noch vor den Herausforderungen der Selbständigkeit. „Wenn ich mich einmal entschieden habe, dann ziehe ich das auch durch.“ Und sie hatte sich schon Ende letzten Jahres entschieden, in Magdeburg-Ottersleben, in bester Lage in Alt Ottersleben 52, ihren eigenen Blumenladen zu eröffnen. Also wurde das auch gemacht – Corona hin oder her.

Die junge Mutter von zwei Jungen weiß, worauf sie sich einlässt. „Ich habe es mit lebender Ware zu tun, erklärt sie. Man kann nicht zur Uhr gucken, wenn die Pflanzen Wasser brauchen.“

Rita Stephanie Thalmann hat den Beruf von der Pike auf gelernt, etliche Praxisjahre in Bayern und zuletzt in einer Gärtnerei in Ottersleben absolviert. Die Liebe hat sie aus Bayern nach Magdeburg gelockt.

Die Blumenfachfrau hat es in ihrem Leben nicht leicht gehabt, deshalb beginnt für sie mit der Eröffnung ihres eigenen

Geschäftes ein völlig neuer Lebensabschnitt, den sie mit Begeisterung und Elan erobert. Ihre beiden Kinder sind ihr Ein und Alles. „Familie ist ungeheuer wichtig, das weiß ich aus eigener Erfahrung“, erklärt sie. Und sie ist dankbar für die Hilfen, die sie bei ihrem Vorhaben bekommen hat. „BPC, die Gründerinnen-Akademie für Frauen, hat mich mit Rat und Tat unterstützt. Hier habe ich viele Hinweise für die ersten wichtigen Schritte in die Selbständigkeit bekommen.“

Trotzdem ist in erster Linie Unternehmergeist, Tatkraft und Ideenreichtum gefragt. Doch den hat Blumenexpertin Thalmann. Ihre tolle Ladeneinrichtung im Shabby-Chic hat sie selbst zusammengestellt und nur dazugekauft, was unbedingt nötig war.

Und auch was den Kundenstamm anbetrifft, ist sie voller Zuversicht. Viele kennt sie noch aus der Zeit in der Gärtnerei in Magdeburg-Ottersleben, die jetzt begeistert zu ihr kommen. Kein Wunder also, dass ihr Sortiment auch von Angeboten des nach wie vor ländlich geprägten Stadtteils ergänzt wird. Ob nun Bio-Likör oder der beste Honig von Ottersleber Bienen - zusammen mit den Blumen sind das tolle regionale Geschenke.

Da passt natürlich der Name des Eckladens „Schäfchenweide“. Aber da lacht die Blumenfrau: „Nein, das kommt von meinem Spitznamen ‘Schäfchen’, und auf einer Weide blüht und gedeiht natürlich das Grün. Und das wünsche ich auch meinem Geschäft.“ ☑



## SERVICEZENTRUM für Gründerinnen und Unternehmerinnen in Sachsen-Anhalt

**Betreuung + Beratung +  
Begleitung** von gründungs-  
und nachfolgeinteressierten  
**Frauen + Gründerinnen +  
Unternehmerinnen** bis zum  
5. Jahr nach Gründung



© Robert Kneschke/fotolia.com

### Kontakt

Mittagstraße 16p  
39124 Magdeburg

**Telefon 0391-5555 7230**

